

reformierte kirche fällanden

fällanden benglen pfaffhausen

Begegnungen mit Jesus

Drei Gesprächsabende mit Pfr. Konrad Müller

Dienstag 31. Oktober, 19.30 Uhr

Dienstag 14. November, 19.30 Uhr

Mittwoch 29. November, 19.30 Uhr

jeweils im Alten Pfarrhaus, Chilewäg 3, Fällanden, 1. Stock



www.refkirchefaellanden.ch

Begegnungen mit Jesus

Jesus, sein Leben und Sterben, steht im Zentrum des christlichen Glaubens. Auch wir lernen für das eigene Leben aus den Geschichten, wie Menschen auf ihn zugegangen sind und wie er ihnen begegnete. Wir sehen daraus, wie Gott ist und wie er es mit uns Menschen meint. Das gibt uns neue Lebensperspektiven.

Die drei Abende behandeln alle Geschichten, in denen Menschen vorkommen, die Ausgrenzung erfahren haben. Es geht deshalb nicht nur um Informationen zu den Texten. Im Gespräch soll auch versucht werden, die Bedeutung für unsere Zeit und das eigene Leben zu erschliessen.

31. Oktober: Zachäus

Zachäus war ein Oberzöllner, der bei seinen Mitmenschen verhasst war, weil er seine Stellung schamlos ausnützte. Er stieg auf einen Baum, um Jesus zu sehen, und änderte nach dieser Begegnung sein Leben vollständig. (Lukas 19,1-10)

14. November: Die „grosse Sünderin“

Eine Frau zeigte Jesus ihre Liebe, indem sie seine Füsse mit ihren Tränen wusch. Auch sie war bei den frommen Pharisäern schlecht angesehen, denn sie galt als Sünderin. Aber Jesus sah auf ihre Liebe, stellte sich vor die Frau und vergab ihr ihre Sünden. (Lukas 7,36-50)

28. November: Der Vater mit seinem kranken Sohn

Ein Vater brachte seinen kranken Sohn zu Jesus. Weil dieser abwesend war, versuchten die Jünger ihn zu heilen. Doch das gelang ihnen nicht, bis Jesus kam. Als Jesus den Vater nach seinem Glauben fragte, antwortete er: „Ich glaube. Hilf meinem Unglauben.“ (Markus 9,14-29)